bade Wiesbadener Bade-Bl

rgang Nr.

n bon fofort ober in anderweitig bermielet Sonntags: Illustrierte Ausgabe Fremden.

Bezugspreis

MN. 9. Etabtifche Rurbermalin " Viertoljahr Bringstole darch die Post bezogen Innerhalb er Kraft ichen Milatur ebrochene Maule und Boulschland und Österreich pro Vierteljahr 3.60

Der Boligei-Brafibe Tägliche Nummern 10 Pfg.

Der Magh Schrift- und Geschäftsleitung

dung. in ber Schwalbacher 116. Sept. bis einschl. 1. iitiags 7 Uhr ununie

mietung.

1916.

toung.

arüber liegenden Mauns

mmen abgegeben. Die unterzeichnete Ber

bertrages tonnen auf

Raum

Stabtifdes Atgifes

age 26, raße 2, Oranienstrage 24, albacher Strafe 44,

tdung.

eibstraße 34,

chtitrage 7,

Stiftftraße 19, ft, Luisenstraße 8, fe 51

öbtifches Eleftrigitate.

Nachrichten.

eisen Die Brotausweisbende im Feld sind eine Qual für den Soldaten. Was ausgestellt waren, sind ingen wir nur an den entsetzlich langen Abenden in inst worden und werden seren Quartieren an? Dieser Stoßseufzer unserer Befanntmachung des 900 eldgrauen ist durchaus berechtigt. In elenden Panje-Befanntmachung bes 300 eldgrauen ist durchaus berechtigt. In elenden Panjea erfeht. Diefe lehtert auschen einquartiert, mit höchst mangelhafter Beleuchbensmittel Rarfen ich ang, sind die Soldaten oft nicht imstande, sich an der
selarte wird also ber esandten Lektüre zu erfreuen, die man ihnen ins Feld
kanfenausgabe-Rarte pichickt, um ihnen über einsame Stunden hinwegzuhelfen,
auf Grund der gefehelt. Die Heimat hört aber ihren Notschrei und hat mit dem
erfordert große Arbe inrichten von Fronthe imen, selbst in den unm der Brotausweiste irritichsten Gegenden, sich unschätzbare Verdienste erte Marfenausgabe-Rart orden. Keine Mühe wurde gescheut, die oft durch
fiber einen Rarten en Krieg arg mitgenommene Behausung in reinliche,
reteilt und miffen inweckmäßige Heimstätten für unsere Soldaten zu verba sonst eine stenst andeln. Der daraus erwachsende Segen ist aber auch
fallem dürften die mighen große uns einen Soldaten zu verba sonst eine stenst andeln. Der daraus erwachsende Segen ist aber auch
fallem dürften die mighen große. Die Pilege des gesunden Soldaten
ihren Zan nicht ein ngeheuer gross. Die Pilege des Verwundeten, ihren Zan nicht ein auss uns ebenso wichtig sein, wie die des Verwundeten, ihren Zag nicht et auss uns ebenso wichtig sein, wie die des Verwundeten, wirch biese Radgingter enn der geistige und moralische Zustand einer Truppe ausgabe-Arbeiten eillt genau so gut ins Gewicht wie der körperliche. In Ingewielen, baß bie einen mit Büchern beladenen Tisch, auf den das freundfertigung bes Budspache Licht der Hängelampe fällt. Hier empfinden sie Zage gebraucht, nicht icht mehr die lange, trübe Winterzeit mit ihren vielen einem einzigen bie unklen Stunden und vergessen fast im gemütlichen Heim Berfauf von Reienst

ommen.

Bertauf von Reiegen der Fremde zu sein. (Siehe den heutigen Aufruf im altungen wird am Enzeigenteil.)

Laben Revofte 2 fot — Die Eisbahn auf dem grossen Kurhausweiher wird ber der Rarten mit von heute Samstag ab dem Schlittschuhverkehr überächten Bochen an bit eben. Die Tageskarte kostet 50 Pf., von mittags 1 Uhr leftgelehten Bertaufer der Schülerkarten zu 25 Pf. zur Ausgabe.

Königliche Schauspiele. Der nichtet Vollenberde

reftgesehten Bertaufer – Königliche Schauspiele. Der nächste Volksabeno an bes Maginrate in it für Donnerstag, den 1. Februar, vorgesehen. Es geteilt uns mit, baß of ungt Shakespeares Trauerspiel "Othello" in neuer szenin sie ausschließlich cher Einrichtung zur Aufführung. Am Mittwoch, den Stoffbestandteilen für 1. Januar, findet, wie bereits mitgeteilt wurde, das ein-

im Diffritt Oberes Palige Gastspiel der Königl. Bulgarischen Sängerin Fräu-aus bem fläbtischen im Anna Todoroff von der Hofoper in Sofia statt. Die igerung noch erhebiif Dirchfchnittlich !! bas Rlafter und be

Maller. Bie

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;

und Hauptliste der anwesenden

(einschl. Amtsblatt):

ment werben aufgehobet Einzelne Nummern der Hauptliste

30 Pfg.

Fernspe. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für adas Bade-Blatt:

Die 5 mal geze, Petitzeile 20 Pig. Die 5 mal geze, Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter u. neben dem Wochen-Hauptliste, unter u. neben dem Wochenpergramm 30 Pig. Die 5 mal geze, Edwartzeile nach dem Tagetpeogramm Mk. 2.— Emmalige Aufträge unterliegen einem heten dem Seinen der Seine der Seine

Anzeigen-Annahme: bei der Geschäftsleitung, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. – Anzeigen mitteen bit 10 Uhr vormittags bei der Geschälts-leitung eingeliefert werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge schriebenen Tepeu wird keine Ge-wähe übernommen.

Nr 27.

Samstag, 27. Januar 1917.

51. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

lationsanlagen im # Josef von Lauff (Wiesbaden) hat das vater-freigitätswerfes find indische Spiel "Der deutsche Schmied" gedichtet, das u Kaisers Geburtstag als Kriegshilfe-Veranstaltung der commandantur Berlin im Zirkus Schumann dort in Szene ehen wird. 2000 Mitwirkende sind an der Aufführung eteiligt. Prof. Schlar, der Kapellmeister unseres Hofraße 53, 3 Buchner, Droniensetheaters, hat die in dem Spiel vorkommenden Musik-1 Lubw. Sansohn rtücke aneinandergereiht und leitet auch den musialischen Teil der Aufführung.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen: offe 5, Oblin Graf von Finchenstein will Certin Obernt von bltn. Graf von Finckenstein mit Gattin, Oberst von hheimer Strafe 105, frimm mit Gattin (Saarlouis), Major Graf von Hardenon G. m. b. S., 30 erg; Hptm. Heck mit Gattin (Oppeln), Ltn. Freiherr on Imhof (Landau), Frau General Käuffer (Augsburg), bltn. Koch, Offiz. Luck, Ltn. Rudolph, Kapitänlin. Freierr von Schendorff-Gudent (Warnemunde), Hptm Veber mit Gattin (Stuttgart).

Das Neueste aus Wiesbaden.

Aufruf für die Soldatenheime. Die langen Winter-

Künstlerin wird bei dieser Gelegenheit in Verdis Oper "Aïda" die "Amneris" in bulgarischer Sprache singen. (Abonnement D; Anfang 61/2 Uhr.)

hg. Marcell Salzer im Residenztheater. Ein steis gern gesehener Gast war am gestrigen Abend im Residenztheater eingezogen; Marcell Salzer, der Vortragsmeister. Ein heiterer Abend sollte es sein, ein paar Stunden des Frohsinns wollte der Vortragende schenken - und es gelang ihm unerwartet rasch und gründlich. Schon mit den einleitenden Versen des Altmeisters der Kunst, unter Tränen zu lachen, Wilhelm Busch, hatte Salzer gewonnenes Spiel. Ein behagliches Fluidum webte von da an zwischen den Hörern und dem freimütigen Spender all' dessen, was Herz und Gemüt erfreut. In bunter Folge sprudelten die köstlichen Satiren, Witze und Geschichtlein eines Rosegger, Ludwig Thoma und der anderen alle, die da Fürsten sind im Königreiche Frohsinn, von den Lippen des fast Unerschöpflichen. Zuweilen unterbrach dann wohl "ein ernstes Orgeltönen das heitere Harmonikaspiel", - Cāsar Flaischlen, Fritz Engel, Börries v. Münchhausen und Ernst von Wolzogen sprachen zu den andächtig Lauschenden. Immer aber, ob Ernst, ob Scherz durch den Raum klang, rauschte ein Strom der Begeisterung und des Dankes zu Marcell Salzer empor, dem berufenen Künder deutscher Dichtung; auch das ist Vaterlandsdienst: die Vergangenheit aufleben zu lassen, um den Ernst der Gegenwart freudig, hoffnungsvoll zu ertragen.

1. Das Mainzer Stadttheater brachte Calderons Schauspiel "Der Arzt seiner Ehre" unter Dr. Bergers Spielleitung mit tiefgehender Wirkung zur Aufführung. Am Donnerstag ging der "Rosenkavalier" neueinstudiert in Szene. St. May erbrachte als Oktavian erneut den Beweis ihres vielseitigen Talents. Auch die übrigen Rollen, namentlich die Marschallin mit Marg. Leander, waren sehr gut besetzt. Das durch Wiesbadener Musiker verstärkte Orchester spielte unter Kapellmeister Gorters Leitung glänzend. Beifall und Blumen spendete das ausverkaufte Haus in Fülle.

— Theliathester. Der neueste Hedda-Vernon-Film: "Das Opfer der Wera Woog", Schauspiel in 4 Akten, gelangt ab heute Samstag zur Erstaufführung. Das Werk zeichnet sich durch packende Handlung und wunderbare Photographie aus. Weiter gelangt zur Vorführung das gediegene Lustspiel "Christofs Brautfahrt" mit Lo Vallis, der Trickfilm "Der Schlangenmensch" und die neuesten Eiko-Kriegsbilder.

— Im Kinephon-Theater gelangt das Schauspiel "Geopfert" von Walter Schmidthässler zur Vorführung-Grete Weixler ist darin die Hauptdarstellerin. Das Drama zeichnet sich durch spannende Handlung und glänzende Ausstattung aus. "Arthur Meyers Flitterwochen", ein Ehe schwank mit Lo Vallis , sowie schöne Aufnahmen vom Wild-bad Gastein vervollständigen das Programm.

Mittagskonzert. Heute Samstag am Geburtstag des Kaisers findet von 12 bis 1 Uhr am Kaiser-Friedrich-Denkmal Militärkonzert statt.

Die neuen Reichskriegssteuer-Gesetze, enthaltend: Kriegssteuergesetz (Kriegsgewinnsteuer), Röcklagegesetz, Besitzsteuergesetz in der neuen Passung (Zuwachssteuer), Warenumsatzstempelgesetz, Der neue Frachturkundenstempeltarif, Der neue Posttarif. Gesetzverlag L. Schwarz & Comp., Berlin S. 14, Dresdener Strasse 80. Preis 1,- Mk., gebunden 1,35 Mk. - Jeder Steuerpflichtige sollte im Besitze dieser neuen Gesetze sein, denn nur wer die gesetzlichen Bestimmungen genau kennt, ist im Stande, den vielen Vorschriften zu genügen, sich richtig einzuschätzen, zu hohe Veranlagung erfolgreich abzuwenden und sich vor Strafen zu schützen. Die Anschaffung ist deshalb allen innerhalb und ausserhalb des Geschäftslebens Stehenden als nützlich zu empfehlen.

Der Gruss und die Kälte. Die Bestrebungen, unsere Art des tiefen Hutziehens durch eine einfachere, weniger "gesundheitsschädliche" zu ersetzen, sind durch die augenblickliche Kälte wieder aktueller geworden. Ein Reformfreund erinnert an die gereimte Meinung Goethes über diesen Gegenstand:

"Ehret die Frauen, begrüsst sie mit Neigen, Begrüsst sie mit freundlichem, sittigem Beugen Des bedeckten männlichen Haupts. Glaubt's dem Erfahrenen! Jede erlaubt's! Wollt ihr, trotz hippokratischem Schelten Denn mit Gewalt das Genie euch erkülten? Lasset die Hüte, die stattlichen Mützen Fest auf den Locken, auf Glatzen fest sitzen. Grüsst mit Worten, grüsst mit der Hand, Ehret die Sitte, schont den Verstand!"

Hof und Gesellschaft.

Prinz Johann Georg zu Schönaich-Car olath wurde zum Leiter des Wirischaftsausschusses in Rumanien mit dem Sitz in Crajova berufen.

Der ehemalige Gouverneur von Kamerun Jesko v. Puttkammer ist 61 Jahre alt in Berlin gestorben.

Oberleutnant zur See Otto Steinbrück, der als U Beotzkommandant mit dem Or len Pour le mérite ausgezeicheel wurde, verlobte sich mit Fräulein Lola Vogelsang, Tochter des verstorbenen Faufmanns Johs. Vogelsang, in Kiel.

Der bekannte Marineflugzeugführer Emil Hasen kamp ist in Johannisthal abgestürzt und an den Verunge Offizier hatte Der bereits das Eiserne Kreuz 1. Klasse erworben.

Der bekannte Frankfurter Kunstsammler Fritzvon Gans ist vom Herzog von Sachsen-Meiningen zum Wirkl Geh. Rat mit der Bezeichnung Exzellenz ernannt

Aus unseren Kriegstagen.

Für 5 Millionen Mark Perlen versenkt. Mit einem in den letzten Tagen von einem deutschen Tauchboot versenkten englischen Dampfer sind, wie der "Daily Express" erfährt, für fünf Millionen Mark Perlen, die von Indien nach Europa gebracht werden sollten, verloren gegangen. Es handelt sich um eine besonders grosse und schöne Kollektion, die bei Lloyds mit ihrem vollem Wert versichert war. Die Versicherungssumme ist bereits, nachdem festgestellt wurde, dass eine Bergung der Perlen vollkommen unmöglich ist, an die Eigentümer ausgezahlt worden.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbadene Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.





<u>|</u>

Nr. 27.

Vormittags - Konzert. Konzert der Kapelle Paul Freudenberg

in der Kochbrunnen-Trinkhalle. Vormittags II Uhr.

1. Choral: ,Ein' feste Burg, ist unser Gott*. 2. Ouverture zu "Egmont" . . . Beethoven

3. Zwei Kriegswalzer . . . Frhr. v. Wechmar "Wir müssen siegen", grosses patriotisches Potpourri . Urban.

"Stolzenfels am Rhein", Lied . . Meissler. 6. "O Deutschland hoch in Ehren",

Marsch Reh

Jackenkleider, Mäntel

Besuchskleider

Eigene Mass-Schneiderei

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale: Anlässlich des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers und Königs:

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Jubel-Ouverture . Variationen aus dem Kaiserquartett Joseph Haydn 3. Leonoren-Ouverture Nr. 3 . . .

C. M. v. Weber L. v. Beethoven

4. Vorspiel zu "Meistersinger von Nürnberg* 5. Kaisermarsch . Rich. Wagne

Die Ringangstüren des Saales und der Galerien werde Anspach, Hr. Kfm., Düs bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur Atanasow, Hr. Leutnant, den Zwischenpausen geöffnet.

Moderne Kleiderstoffe

Seidenstoffe

Blusen, Unterröcke

000

22. Vorstellung

Ax, Hr., Dillenburg Bansell, Hr. Ing., Kreuz Becker, Hr. Fabr., M.-Gl Berges, Frl., Braun, Hr. Fabr., Hersfel Bruckmann, Hr. Kim. .n

Bruening, Hr. Dentist, B Butoree, Fr. m. Begl., Fr Delninger, Hr. Kfm., Höel Demuth, Hr., Oberlahnst von Dewitz, Hr. Hauptm Dietrich, Hr. Leutnant, Doerinkel, Hr. Leutnant, Freiherr von Doernberg.

Einecker, Hr. m. Fr., Ekhardt, Hr., Neuhütte Eroh, Hr., Saarbrücken Fahr, Fr., Koblenz von Falkenstein, Hr. Schr

Feldhofen, Frl., Düsselde Feldmann, Fr., Dusselds Feldmann, Fr. Dr., Lange Fell, Hr. Ober-Ing., Mans Frank, Hr. Offizier, Mür Fuhrmann, Fr., Koblenz Fussek, Hr.

Jeder Fremde

Residenz-Theater.

Residenz-Theater.

Samstag, den 27. Januar 1917.

Abends 7 Chr.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten geller.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten geller.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten geller.

Tag Falor des Gabertstages Sr. Majest Havesländer, Frl., Koblen

Stadttheater Main Seine Exzellenz Generalober Stadttheater Main Rockmeyer. Herr S. Kinderfri. Herr Lauf u. Richard.

Winklers V bester Aufenthalt, - Schmi

Jackenkleider

Webergasse 4

Haus I. R., in

Mittwork, den 31. Januar 1917. Sämtliche Delik

Mathias Gollinger.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Oskar Blumenthal u. Max Bernst Mathias Gollinger: Max Hofps

Christliches Hospiz !

Zimmer mit Pension -Unter dem gleichen Vorstand Christliches Hospiz II

Zimmer mit und ohne Pension

Suchen Sie eine Kurgast?

einzige Zeitunge welche die amtliche

Preis der Einzelnumme

Langgasse 20

Aufruf

für die deutschen Soldatenheime und Marineheime.

heer, Marine und heimat find in der Schule des Krieges zu einer unauflöslichen Einheit zu-fammengeschweißt worden. Während draußen die lebendige Mauer mit Gottes hilfe und mit Siegfriedsfraft dem Unffurm der Jeinde froht, mahrend weit jenfeits unferer Grengen Deutschlands Jahnen vorwarts getragen werden, ruhren fich daheim Tag und Racht schaffende Sande, um für alles zu forgen. was der deutsche Bruder draufen im Felde und auf See braucht.

So ift es jeift und fo folf es bleiben! Ein deutsches Bolt, fest und innig verbunden. Ein Bindeglied gwijden Geer und Beimat find

die deutschen Soldatenheime und die deutschen Marineheime

in Oft und Weft, Nord und Silb.

In besehlen Gebiefen, an der Front und in der Beimat, im frieg und im Frieden follen fie der deutschen Wehrmacht, die fern von haus und hof, fern von den Lieben dabeim im Dienft des Baterlandes fieht, ein Stud deutscher heimat, eine Statte des Schubes und der Erholung bieten. Bon der Oberften deutschen Geeresleifung ift anerkannt worden, daß die feelischen und forperlichen Wohltaten, welche der einzeine Soldat in diefen Beimen genieht, der Schlagtraft der Truppe im gangen zugule tommen.

Das wertvolle Gut der deutschen Soldatenheime, das der frieg uns erft in feiner vollen Bedeutung hat erkennen laffen, foll uns mahrend des Krieges, aber auch im Waffenstillstand und im Frieden erhalten bleiben.

Beift uns, überall, wo beutiche Soldaten fteben, deutsche Soldatenheime bauen! "Die Jahne aufeinandergebiffen, aber die herzen und die hande weit auf, jo wollen wir hinter unferen Feldgrauen fieben, ein Mann und ein Bolt."

Der Ehren-Ausschuße

Statement Sindending Francis of Bulance political son bracks of the son bracks of Margarith Mudled of Freifian om Wangenheim -

n. Trott zu Solz, Staatsminister, n. Loebell, Staatsminister, n. Stein, Ktiegeminister. Dr. Lende, Jinansminister. Simmermann, Staatsjest, der Ausbergelt, der Reichemartineamte. Generaloberst v. Kessel, Oberdeschiedere in den Karsen. Generalbeiten der und zu Sodmann, Großbergelt, Stadischer Anderen. Dr. Dr. Deutscher von Welszafer, Kgl. Württenbergischer Klüchert von Biegeleden, Großbergelt, desscheren Stadischer Anderen. Dr. D. Dr. Deutscher Bergelt, Schlicher Anabentell, a. Irehert von Biegeleden, Großbergelt, desscheren Kothe, Großbergelt Weimargher Staatsminister, Sossal, Großbergelt, desscheren, Großbergelt, desscheren, Großbergelt, desscheren, Großbergelt, desscheren, Großbergelt, desscheren, Großbergelt, desscheren Großbergelt, desscheren Großbergelt, Gro

Der Saupt-Arbeitsausichuß:

Unterstantsselfreibt Dr. G. Michaelis, Dorstender, Daston Thieme stellveilreiender Parlidender. Dr. G. Alebermener, erfter Schristischer Jaspester Baubert, zweiter Schristischer Unterstantscher Dr. Conze, Schahmeister, Sabrisant Rosentrants. Bernen und Direktor Meyer, Brüssel ihre Sentimentersingung der Evanzelischen Jünglingsbündnüsse Deutschlande). Generalproserringungen Deutschlande). Kammergerichterat Dr. Herrichten Deutschlander Deutschlander Dr. Herrichten Deutschlander Dr. Herrichten Gernen der Krein. Gernelischen Kreine Bernelischen Landenverfieder Deutschlander Dr. Herrichten Landenverfieder Deutschlander Deutschlander von Wrisberg und Sauptmann z. Isphilate in Deutschlander Deutschlander Deutschlander Deutschlander der Deutschlander der Deutschlander der Deutschlander des Beitel des Deutschlanders der Deutschlander des Beitelschlanders der Deutschlander des Beitelschlander der Deutschlander des Beitelschlander der Deutschlander der Deutschlander des Beitelschlander der Deutschlander der Deutscha

Der Ortsausichuß für Wiesbaden. Der Daterlandifde Frauenverein : pringeffin Elijabeth 3n Schaumburg. Cippe.

Das Begirkskomitee vom Roten Kreug: Dr. von Meifter, Regierungs-Prafident.

Das Kreiskomitee vom Roten Kreug: Dr. Glässing, Gberbürgermeister. Urebs, Generallentnant 3. D. Kammerherr von Schenck, Polizeiprösident.

Geldspenden werden entgegengenommen auf Postscheinto Ir. 13238 Frankfurt a. M. Konto Kreiskomitee vom Roten Kreuz Wiesbaden, zu Gunsten der deutschen Soldatenheime und Marineheime. Jahlungen werden auch entgegengenommen an der Jentralkasse des Kreiskomitees vom Roten Kreuz Wiesbaden, kgl. Schloft, Mittelban links.

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 27. Januar 1917.

29. Vorstellung.

Der fliegende Holländer. Romantische Oper in 3 Akten von Rich, Wagner.

Anfang 7 Uhr.

Abonnement

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majes Hammers, Hr., des Kaisers. Vorspruch.

Vorspruch.

Gesprochen von Heinrich Kant

Neuheit!

Zum 1. Male:

Junker Kraft.

Lustspiel in 3 Akten von
Max Pauliek und Hans Lorent
Spielleitung: Feodor Brühl.
Nach dem 1. Akte findet die gröss

Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 1/210 II

Ende 1/210 D

Leitung: Hans Islaub, Fernruf Nr. V. Bieberstein. Freifrau v. Fernruf der Kasse Nr. 2817. -- u Solms-Braunfels mit Bed leutsaat d. R. Assessor im Samstag, den 27. Januar 1917. Othmar Spann. Fran Grass
Abends 7 Uhr.

Ausser Abonnement.

Herr Königl. Forstmeister

Zur Feier des Allerhöchsten Gebwitages Sr. Majestät des Knisers Gastspiel des Herrn Willi Ross Die Zanberflöte.

Grosse Oper in 2 Aufzügen von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Sarastro: Willi Roos a. G. Kassenöffnung 61/2 Uhr. Anfang 7D Ende 10 Uhr. Mittlere Preise. Dutzendkarten haben Gultigket SI3

Vorläufige Anzeige.

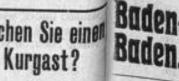
Einmaliges Gastspiel des Kgl. B Hofschauspielers Max Hofpan

Rosenstrasse 4.

Oranienstrasse 53 Gute Verpflegung zu mässigen Pres

00000000000000000000000000

0



Das "Wiesbadener Badeblatt" ist die Fremdenliste enthalt.

Wochenlage 19 Pig., Sonntags 10 Pi

Rich. Wagnel

llung.

Vagner.

Uhr.

ich.

loos n. G.

Anfang 70

nzeige.

des Kgl. B

x Horpanel

dax Hofps

lospiz 1

1 Vorstande

ospiz II

sion - Bl

ssigen Prei

e eine

st?

badener

ist die

itung.

enthalt.

elnummer

centage 30 PM

Bad

inger. rügen von Max Bernste

n Gultigkel Sto

Holländer.

r in 3 Akten

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 25. Januar 1917.

Rich. Wagner Rich, Wagner Ambach, Hr. Kfm., Düsseldorf Grüner Wald Galerien werde Anspach, Hr. Kfm., Berlin Grüner Wald Atanasow, Hr. Leutnant, Radomir Villa Bauscher von Auer, Hr. Rittmeister, Bromberg, Metropole u. Monopol Ax, Hr., Dillenburg Gasthof Krug Bansell, Hr. Ing., Kreuznach Wiesbadener Hof Becker, Hr. Fabr., M. Gladbach Becker, Hr. Fabr., M.-Gladbach Berges, Frl., Quisisana Braun, Hr. Fabr., Hersfeld Zur Sonne Hotel Viktoria Bruckmann, Hr. Kim. .m Fr., Krefeld

Bruening, Hr. Dentist, Bonn Butoree, Fr. m. Begl., Frankfort Deininger, Hr. Kfm., Höchst Sanatorium Friedrichshöhe Nonnenhof Hansa-Hotel Demuth, Hr., Oberlahnstein yon Dewitz, Hr. Hauptm. z. D., Mayen Dietrich, Hr. Leutnant, Wilmersdorf Doerinkel, Hr. Leutnant, Kassel Augenheilanstalt Augenheilanstalt Pariser Hof Wieshadener Hof Freiherr von Doernberg, Hr. Rittm. m. Freifrau, Brüssel Alleesnal

Einecker, Hr. m. Fr., Ekhardt, Hr., Neuhütte Eroh, Hr., Saarbrücken Quisisana Zur Sonne Hotel Berg Fahr, Fr., Koblenz Nonnenhof on Falkenstein, Hr. Schriftsteller u. Verl., Darmstadt, Gasthof Krug

Hotel Viktoria Feldhofen, Frl., Düsseldorf Chauspiele.

Januar 1917.

Feldmann, Fr. Dr., Langendreer Fell, Hr. Ober-Ing., Mannheim Frank, Hr. Offizier, München Zur Post Hansa-Hotel Hansa-Hotel Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Fuhrmann, Fr., Koblenz Fusnek, Hr., Abonnement Hotel Berg

Jeder Fremde liest das "Badeblatt".

v. Gebhard, Fr. Reg.-Assess. Darmstadt Giller, Hr. Kfm., Arfurt Ciller, Hr. Kim., Arturi
Göller, Frl., Görling, Frl., Düsseldorf
Januar 1917.
Uhr.
Görling, Frl., Düsseldorf
Guhl, Frl., Hamburg
Hasseler, Hr. Hauptm.,
Hammerschmidt, Fr., Insterburg
Hammers, Hr. Hotel Viktoria Metropole u. Monopol Kaiserhof Zur Post Pension Fortuna Pension Elbers Reichspost Goldener Brunnen Hausmann, Frl., Köln Havesländer, Frl., Köln Halos, V. Zur Sonne Taunus-Hotel Metropole u. Monopol Zur neuen Post inrich Karisteiner, Hr., Kim., Köln Heymann, Hr., Kim., Frankfurt Hildenbrand, Hr., Kim., Frankfurt H Wiesbadener Hof Zum Falken Kaiserhof Grüner Wald Grüner Wald Taunus-Hotel Union Zur guten Quelle Grüner Wald

HruschkaFr, Oberstleutnant, Sandau Villa Hertha Hütwohl, Hr. Kim., Steg Huk, Kind, Erbenheim Kölnischer Hof Augenheilanstalt Jacquernin, Fr., Strassburg Janosescu, Hr. Kim., Wien Kaiser, Hr., Jülich Kamp, Hr. Dr. med., Jülich Europäischer Hof Grüner Wald Hotel Central Klärner, Hr. Kfm., Plauen Wiesbadener Hof Klein, Hr. Kfm., Königsberg Kleinknecht, Frl., Karlsruhe Kleffel, Frl., Gr.-Lichterfelde Hansa-Hotel Hotel Vogel Hotel Viktoria Klönne, Hr. Kfm., Köln Knierim, Hr. Kfm., Frankfort Koopmann, Hr. Kfm., Köln Grüner Wald Karlshot Alleesanl Kotenka, Hr. Kfm., Kreuznach Kotzwara, Hr. m. Fr., Herne Kraft, Hr. Kfm., Elberfeld Wiesbadener Hof Zur Sonne Grüner Wald Lange, Fr., Düsseldorf Lehr, Hr. Generalmajor, Königstein i. T. Hansa-Hotel Leo, Hr. Kfm., Berlin Pension Primayera Licht, Hr. Generalleutnant z. D., m. Fr., Allenstein Müllerstr. 10 Lorentzen, Hr. Kim. u. Gutsbes... Bremen, Wiesbadener Hof Mannheim, Fr. Dr., Mannheim Marchki, Hr. Oberstleutnant, Hotel Viktoria

Markloff, Hr., Diez Gasthof Krug Mathiesen, Frl., Mau, Hr. Kfm. m. Fr., Essen Pension Heinsen Wiesbadener Hof Grüner Wald Maurer, Hr. Kfm., Kreuznach Meininger, Hr. m. Fr., Molsheim Metrem, Hr. Reg.-Rat m. Fr., Ludwigshafen Meyer, Frl., Bad Ems Hotel Berg Hotel Central Hotel Central Meyer, Hr. Kfm., Detmold Hotel Central Meyer, Hr.Kfm., Berlin Meyer, Hr. Justizrat m. Fr., M. d. R., Hannover Hotel Vogel Palast-Hotel

Michaelis, Hr. Kfm., Berlin Zum Falken Müller-Kögler, Hr. Inspektor, Limburg Müller-Lyer, Fr. Dr., München Müller, Hr. m. Fam., Frankfurt Hotel Berg Hotel Centra Karlshot Müller, Hr. Kfm., Mannheim Neu, Hr. Bürgermeister, Selters Grüner Wald Wiesbadener Hot Neustadt, Frl., Berlin Nickel, Hr. Leutnant, Königsberg Fremdenheim Viktoria Luise

Oetker, Hr. Fabr. m. Fr., Altona Oppenheimer, Hr. Kfm., Offenbach Pannewitz, Hr. Kfm., Pettermann, Hr., Wangen (Allgäu)
Pfützner, Hr. Ing., Essen
Philipp, Hr. Lcufnant.
Pierson, Hr., Metz
Plok, Frl., Tikfenstein
Pütz, Hr., Kreuznach

Oberdieck, Hr. Oberstleutnant, Hagenau Wiesbadener Hof Taunus-Hotel Hotel Zentral Rose Kaiserhof Vier Jahreszeiten Bellevue Augenheilanstal Hotel Berg Kaiserhof Rademacher, Hr. Ing. m. Fr., Essen Rappoport, Hr. Kfm., Barmen Rech, Hr. Mühlenbes., Hotel Central Europäischer Hof Reichspost Reissmann, Hr. Kfm., Offenbach Reichspost Nonnenhof

Röper, Fr., Hr. Landger, Rat, Auchen, Pension Primavera Rüb, Hr., Merkenfritz Karlshof Schenk, Hr. Prof. Dr., Frankfurt Metropole u. Monopol Schimmelbusch, Hr. Kim., Köln Wiesbadener Hof Schlesinger, Hr. Kim., Breslau Schmidt, Fr., Lüdenscheid Schmidt, Hr. Leutnant m. Fr., Nürnberg Schmidt, Hr., Frankfurt Hessischer Hof Grüner Wald Nassauer Hof Zur neuen Post Schneider, Hr. Rechnungsrat, Trier Schneider, Frl., Bamberg Schoemlo, Hr. Fahr., Offenbach Hotel Berg Hotel Viktoria Goldener Brunnen Hotel Berg Schön, Hr. Kfm., Frankjurt
Schothe, Hr. Major u. Regts.-Komm.,
Schumacher, Hr. Rittmeister, Köln,
Metropole u. Monopol
Europäischer Hof Sprippelmann, Hr. Kfm., Neuwied Steinberg, Fr., Frankfurt Stoessel, Hr. Hotelier m. Sohn. Stoffel, Hr. Kfm., Essen Strauchenbusch, Hr. Kfm., Berlin Zur guten Quelle Hotel Viktoria Hotel Nizza Wiesbadener 'Hot Hansa-Hotel

Terbrüggen, Hr. Kim. m. Fr., Duisburg Palast-Hotel Thies, Hr. Kim., Mannheim Thomen, Hr. Unterarzt Dr., Grüner Wald Europäischer Hof Trommler, Hr. Kfm., Heidelberg Türk, Hr. Leutnant, Mainz Vogt, Hr. Kfm., Hanau Hotel Central Wiesbadener Hof Hotel Central Vogt, Hr. Kim., Hanna Vogt, Fr. Dir., Vonboff, Hr. Stud. litt., Düsseldorf Votteler, Hr. Fabr., Stuttgart Wasmann, Hr. Leutnant, Jena Hotel Bender Grüner Wald Grüner Wald Weber, Hr., Dillenburg Nonnenhof Wegner, Hr., Goarshausen Weill, Hr. Leutnant, Karlsruhe Weill, H. W., Hr. Leutnant, Karlsruhe Wernike, Frl., Manaheim Gasthof Krug Reichspost Wiesbadener Hof Willmer, Hr. Kfm., Kassel Winckler, Frl., München Wolf, Fr., Nastätten Reichspost Hansa-Hotel Zum Falken Wolff, Hr. Hauptm., Berlin Zins, Fr. Oberrealschuldir., Frankfurt, Metropole u. Monopol

Bericht über den Fremdenbesuch. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

	Passanten	Kur- gaste	Zusammea
Bis 24, Januar Am 25, Januar	2 938 - 141	3 568 30	6 506 171
Zusammen	3 075	3 598	6 677

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich

HOTEL QUISISANA am Kurhans. — Fremdenliste vom 26. Januar 1917

Frau Hockmeyer. Herr Suermondt u. Frau. Leat. Wolff-Malm. Frl. Stackmann u. Begl. Frau v. Weigel u. Begl. Herr Ney m. Frau u. Frl. Meyer. Stabsarzt Dr. Rosenstein m. Fam. v. Bieberstein. Freifrau v. Bieberstein. Freifrau v. Beust. Major Todoroff, Hauptm. Dörken m. Frau u. Tochter Herr Bankvorstand Schmied. Herr Major Hoffmann u. Frau. Three Durchlant d. R. Assessor im Auswärtigen Amt W. Stephany. Herr Major Fischel. Herr Fittmeister Freiherr von Doernberg u. Freifrau von Doernberg mit Bedienung. Herr Major W. Reinhardt. Frau C. zur Nieden. Herr Leutnant Meyer. Herr Hauptmann Kalm. Frl. F. Kalm. Frau Grafin v. Frau C. zur Nieden. Herr Leutnant Meyer. Herr Hauptmann Kalm. Frl. F. Kalm. Frau Emma Felbick u. Frl. Tochter. Herr Oberst v. Rege u. Frau. des Kaiser

Frau General Käusfer, Frl. Felbick. Herr Hauptmann Sperl. Herr Fabrikbesitzer E. Becker.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant Schillerplatz 2 (im Neubau). — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich, elegante Räume. — Hygienische und Alkoholfreie Getzänke. Fernsprecher 2385.

Taunus-Wein- u. Likör-Stube

Rheinstrasse 19.

= Vornehmste Aufenthaltsräume. ==

Januar 1917. Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. — Weine erster Firmen.

Künstler-Konzerte.



Baden-Baden.

"Frankfurter Hof"

vormals Französischer Hof. Haus I. R., in schönster freier Lage beim Kurhause. Bekannt als angenehmer Aufenthalt. Neuzeitliche Einrichtungen. Massige Preise.



Wir bitten unsere verehrl. Leser, bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen, sich stets ani das "Badeblatt" zu

®®®®®®®®®®®®®



Kinephon-Theater

Tannusstr, 1 Vornehme Lichtspiele.

Geopfert

Walter Schmidthässler mit der beliebten Künstlerin Grete Weixler.

Wildbad Gastein. Herrliche Naturaufnahmen.

Arthur Meyers Flitterwechen. Eine urfidele Ehegeschichte mit Le Vallis in der Hauptrolle.

| Wollen Sie einen greifbaren Erfolg?

s wirksamste Insertionsorgan ist das "Wiesbadener Badeblatt". Es wird als alleiniges Konzert- und Veransfaltungsprogramm im Kurhaus und am Koch-brunnen verkauft und liegt in allen besseren Hotels,

Restaurationen, Kaffees, Pensionen, Sanatorien usw. auf.

Wir gehen Ihnen gerne mit praktischen Ratschlägen und Ausarbeitungen zur Hand.

66666:40000 Thalia-Theater

Vornehmstes u. grösstes Lichtspielhaus. Kirchgasse 72 Teleph. 6137

Samstag, 27, bis einschl. Dienstag. 30, Januar. Nachm. 4—10 Uhr, Sonntags ab 3 Uhr.

Erstaufführung! Das Opfer der Wera Woog. Schauspiel in 4 Akten. In der Hauptrolle:

Hedda Vernon. Christof's Brautfahrt.

Lustspiel in 2 Akten mit Lo Vallis. Der Schlangenmensch.

(Trickfilm), Aus der Kinderstube der Tiere. (Reizende Naturbilder.)

Erstklassiges Künstler-Orchester!

@@@@#1@@@@@ Monopo - Lichtspiele Wilhelmstr. 8.

Fest-Spielplan zu 27. Januar von 3-10 Uhr (laufend bis einschl, Montag, 29. Jan.) Unser Kalser an der Westfront-Neueste Aufnahmen Sr. Majestät in der Messterwoche (ersch. 26. Januar).

Die Wunderlampe des Hradsohln. Grosses phantast Drama in 4 Akten. Darstellung v. ersten Berliner Kräften!

Uebungen der Kilrassiere. Die gräfliche Range.

Kine entzückende Backfischgeschichte in 3 Akten von überwältigender Situations-Komik!

In der Hauptrolle: Grote Weixler. (Jüngere Schwester v. Dorrit Weixler.) Unverkürzte

Sonntagsvorführungen!

Saushaltsausweis (bisher Brotansweistarte).

Samtliche Brotausweistarten für Privathaushaltungen werben burch haushalis. Ausweistorten erfest. Die Ausgabe erfolgt im Berwaltung gebaub: Bilbelmftr. 24/26, 3immer 43-45

und zwar für haushaltungen mit Ramen mit Anfangsbuchstaben: A am 25. Januar, B am 26., 29. und 30. Januar.

Fir bie anderen Buchftaben erfolgt befondere Befanntmachung,

Die Brotansweistarte und bie Martenausgabefarte. Anberungen, die im Perfonenftande erfolgten, aber in ber Brotausweistarte noch nicht nachgetragen find, muffen unberguglich in Zimmer Rr. 43-45 gemelbet werben. Die Unterlaffung ift

Wiesbaben, ben 28. Januar 1917.

Preife für ausländisches Wild.

Rach Beitungsmelbungen follen auf beutschen Martten sogenannte ausländische hafen ju Preifen bis gu 20 Mart ge-

Die fefigefehten Wilbhocfftpreife (f. Regierungs Amisblatt 1916, 5. 279 u. 320) geiten auch für alles aus bem Auslande eingeführte Bilb. Ausnahmeerlaubniffe jum Berfaufe über Dochftpreis finb bisher nicht bewilligt, sonbern, wenn beantragt, ausnahmstos ab-gelehnt worden Wenn also in einzelnen Fällen ausländische ober angeblich ausländische Sasen ober sonftiges ausländisches Wild zu Preisen verfauft werden, die die Söchstbreise überschretten, so liegt eine ftrafbare Gefebesberlegung bor.

3m Ermittelungstalle wird unnachfichtlich auf Grund bes Befebes, betreffend Dochftpreife vom 4. August 1914 in ber Faffung bom 17. Dezember 1914 (R & BI G. 516) eingeschritten werben. Biesbaben, ben 16. Januar 1917,

Der Regierungsprafibent.

Wirb veröffentlicht. Biesbaben, ben 24. 3anuar 1917.

Der Magiftrat.

Ablieferung von gemeldeten Fahrrad: bereifungen.

Rach ber befannigegebenen Beichlagnahme-Berffigung vom 12. Juli 1916 wird barauf aufmertfom gemacht, bag bie melbe-pflichtigen Fabrradbereifungen bis jum 5. Februar 1917 an ber Sammelftelle abgeliefert werben muffen. Die Sammelftelle alte Artillerie-Raferne in ber Rheinftrage

jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag bormittags von 9 12 libr und nachmittags von 2-4 libr. Rach dem 15/11. 17 tritt dann Enteigning der gemeldeten Bereizungen ein, wobei die zu zahlenden Preize vermutlich 100/0 unter ben dis jeht gezahlten liegen werden.

Min 29., 30 und 31. Januar 1917 findet von bormittags 9 Uhr bis nadmittags 5 Uhr im "Rabengrund" Scharfichiehen

es wird gelberrt:
"Samtliches Gelände, einschließlich der Wege und Straßen, bas von folgender Grenze umgeben wird:
Friedrich König - Weg. Ihleinerstraße, Trompeterstraße, Weg hinter der Rentmauer (bis zum Kesselbachtal), Weg Kesselbachtal, Fischzucht zur Platterstraße, Teufelsgrabenweg bis zur Leichtweishohle".

Die vorgenannten Wege und Strafen, mit Ausnahme ber inner-halb bes abgesperrten Gelandes befindlichen gehören nicht zum Gefahrenbereich und find für den Berfehr freigegeben. Jagdichloß Platte tann auf diefen Wenen gefahrlos erreicht werden. Bor bem Betreten des abgesperrten Gelandes wird wegen ber

bamit verbundenen Bebensgefahr gewarnt. Das Betreten bes Schiefplages Rabengrund an ben Tagen, an

benen nicht geschoffen wird, wird wegen Schonung ber Grasnutung Biesbaben, ben 29. Dezember 1916. 849

Gornifonfommando.

Die Ausführung von Anstreicherarbeiten im Anbau bes Saufes hermannftr. 13 foll im Wege ber öffentlichen Ausschreibung ver-

Berdingungennterlagen und Zeichnungen fonnen mahrend ber Bormittagebienststunden im Berwaltungegebande Friedrichftrage 19 Bimmer Rr. 13 eingefeben, Die Angebotonnterlagen ausschlieblich Beichnungen auch von bort foftenlos bezogen werben.

Berichloffene und mit ber Auffdrift "D. A. 149 208 verfebene Angebote find fpateftens bie Samstag, ben 3. Jebruar 1917, vormittags 10 Uhr,

hierher einzureichen. Die Eröffnung ber Angebote erfolgt - unter Ginhaltung ber obigen Los-Reihenfolge - in Gegenwart ber etwa er-

scheinenben Unbieter. Blur bie mit bem borgeschriebenen und avogefüllten Ber-bingungsformular eingereichten Angebote werben berndsichtigt. Ruichlagefrift: 30 Tage. Wiesbaben, ben 26. Januar 1917.

Stabtifdes Sochbauamt.

Befanntmadung

betr. Berabreichung warmen Grubftude an arme Eculfinber.

Die hier im Binter eingeführte Berabreichung warmen Grab. ftuds an arme Schulfinber erfreute fich feither ber Buftimmung und werftätigen Unterfichung weiter Kreife ber hiefigen Burger-ichaft. Wir hoffen baber, daß fie und auch in diefem Winter die Mittel guftiegen lagt, um ben ormen Schulfindern, die zu hanfe fein ausreichendes Frühftud erhalten, in der Schule einen Teller Suppe und Brot geben laffen ju tonnen. Im bergangenen Winter tonnten burchichnittlich 2505 bon ben herren Refforen ausgesuchte Rinder mahrend ber fallteften Beit gespeift werben. Die Bahl ber ausgegebenen Portionen betrug 1-88-3.

Ber einmal gesehen hat, wie die warme Suppe den armen Rindern schwedt, und bon den Aerzten und Lehrern gehott hat, wiede' gunktiger Ersolg für Körper und Geist erzielt wird, ist gewiß gerne bereit, ein fleines Opser für den guten Ivoch zu bringen. Gaben, deren Empsang öffentlich bekanntgegeben wird, nehmen entgegen die Mitglieder der Armendeputation und zwar die Herren: Stadtrat Rentner Kraft, Biedricher Straßen 33; Stadtwererdweter

Eul, Zigarrenhandlung, Bleichftraße 9; Stadtverordneter Sanitäts-rat Dr. Proedling, Röflerstraße 3; Stadtverordneter Sanitäts-nehmer Ochs, Kaiser Friedrich-Ring 74, Erdgeschöß; Stadtverordneter Rechnungsrat Busch, Seerobenftr. 33; Bezirfsvorsteher Rentner Zingel, Jahnstraße 6 1; Bezirfsvorsteher - Stellvertreter Lehrer Denrich, Erbacherstraße 6; Bezirfsvorsteher Privatier Karl Uhrig, Albrechtstraße 31; Bezirfsvorsteher Stellvertreter Schossfermeister Karl
Philippi, Hellmundstraße 37; Bezirfsvorsteher Kentner Kadeiso, Cuerfeldstraße 3; Bezirfsvorsteher Lehrer Friedrich Partmasn,
Dreiweibenstraße 7; Bezirfsvorsteher Kaufmann Flösiner, Weltrich Unter G. Bezirfsvorsteher, Geforertreter Lehrer Beitersteher ftrafe 6; Begirtsvorsteher. Stellvertreter Lehrer a. D. Ruphalbt, Bothringerftrage 34 II; Begirtsvorsteher Raufmann Stritter, Rirdpalfe 74; Begirtsvorfteber . Stellvertreter Rentner Reichard, Dinflerftrage 4; Begirfsvorfteger Schuhmacher Rumpf, Saalgaffe 18; Begirfsvorfteher-Stellvertreter hotelbesither Georg Dabn, Rl. Burgfruge 6; Begirfsvorsteber Raufmann Reit, Martiftrage 22, fowce bas ftablifche Armenbureau, Martiftrage 1, Zimmer Rr. 22

Berner haben fich gur Entgegennahme bon Gaben giltigft

bereit ertlart:
 der Berlag bes "Wiesb. Tagblatts", Tagblatthaus, Schalter-halle; herr Poffieferant August Engel, Daupigeschäft Taunus-fraße 12/14, Zweiggeschäfte Wilhelmstraße 2, Reugasse 2, ind Meinstraße 128e; herr Poflieferant Emil Dees, Große Burgftr. 16; herr Possitesteant Karl Roch, Papierlager, Ede Richelsberg und Birchants.

Biesbaben, ben 24. Oftober 1916.

Ramens ber ftabtifchen Armen-Deputation. Borgmann, Beigeordneter.

Befanntmachung.
Die städt. öffentliche Lastwage in der Schwalbacher Straße wird werftäglich in der Zeitwage in der Sept. die einschl. 15. märz den vormittags 7 Uhr bis nachmittags 7 Uhr munter brochen in Betrieb gehalten.

Biesbaden, ben 7. September 1916. Stabtifdes Mfgifeamt.

Rohlen für verichämte Urme.

Durch die Milbtatigfeit ber Biesbabener Ginmofmericol. bie flabtifche Armenverwaltung im verfloffenen Winter in ber 1136 Beniner Roblen an verfcamte Arme, die burch Ad lofigfeit ober aus fonftigen Grunden fich in Rot befanden, liche Armenunterflagung aber nicht in Anfpruch nehmen wabzugeben. In biefem Winter treten bie Anfprüche infolge Rrieges, ber anhaltenben Tenerungsberhaltniffe und ber au to tenben Arbeitslofigfeit befonbers hanfig an uns beran. aber nur bann in ber Lage, bem porhandenen Beburfnis Red gu tragen, wenn uns für ben genannten 3wed ausreichenbe ! jur Berfügung geftellt werben.

Dir ertanben uns baber, an bie hiefige Ginwohneriche ergebenite Bitte ju richten, uns burch Burenbung bon Gelde in bie Lage ju berfeben, ben vericomiten Armen bie auger? ? magige Unierftühung an Roblen ju gewähren.

Gaben, beren Empfang öffentlich befanntgegeben wirb, entgegen die Wilglieder der Armendeputation, und goar die De Stadtrat Rentner Kraft, Biedricher Straße ils; Stadtverord Eul, Zigarrenhondlung, Bleichftraße 9; Stadtverordneter Saniti Dr. Proedfting, Rößlerstraße 3; Stadtverordneter Bauunterne Ochs, Kaiser Friedrich-Ring 74, Erdgeschoß; Stadtverordnete. Be Rat Franz Aud. Puich, Seerobenstr. 185; Bezirfsworsteher Re-Ringel. Jahnstraße 6 1; Bezirfsworsteher Stellvertreter Genrich bacher Straße 6: Bezirfsworsteher Beingel. Park Univ. Allget Johnftinge of; Bezirfsvorsteher Privatier Karl Uhrig, Alls fraße 31; Bezirfsvorsteher: Stellvertreter Schlosermeister Pbilippi, Dellmundste. 37; Bezirfsvorsteher Rentmer Kabeich, selbstraße 3; Bezirfsvorsteher Lehrer Friedrich Hartmann, weibenstraße 7; Bezirfsvorsteher Kaufmann Flöhner, Emsernann, Beibenstraße 7; Bezirfsvorsteher Kaufmann Flöhner, Emsernann Begirteborfteber . Stellbertreter Lehrer a D. Ruphalbt, Bezirfsvorsteher - Siellberireter Lehrer a D. Anphaldt, Bolite fraße 34; Bezirfsvorsteher Kaufmann Strifter, Kirchosik Bezirfsvorsteher Stellbertreter Rentner Reichard, Müllerstraß Bezirfsvorsteher Schulmacher Rumps, Saalgasse 18: Bedorsteher Gotelbesiber Georg Dahn, Al. Aurgstraße 6; Bedorsteher Kausmann Reit, Martistraße 22, jowie das fabernermen, Martistraße 1, Zimmer Rr. 22.
Ferner haben sich zur Entgegennahme von Gaben 6

Derr Hoflieferant Angust Engel, Samptgeschäft Zodorf), Lin. Doerinke straße 12/14, Zweiggeschäfte Wilhelmstraße 2, Rengasse Doernberg mit G. Rheinstraße 123 e; Gerr Hoflieserant Emil Hees, Grobe (München), Hptm. 1 straße 16; Derr Hoflieserant Karl Koch, Bapieriager, Ede Miller, Hoppstaedter (N berg und Kirchgasse. Biesbaben, ben 24. Oftober 1916.

Ramens der ftabtifden Armen-Depntaties Borgmann, Beigeordneter.

Befanntmachung.

Die unter bem Biegbeftande ber graftichen Dilchture Lin. Wasmann (Jena Dobbeimerftr. 107 hierfelbft, ausgebrochene Daul- und Rie Wolff (Berlin). Die angeordneten Sperrmagnahmen werden aufgehoben Biesbaben, ben 14. Januar 1917.

Der Boligei-Brafiben

Birb veröffentlicht.

Der Magig

Geftorben:

Am 20. Januar: Bohrmann, Dugo, 1 3. Sieg, Anna, Mag nachmittag vorg Bubingen, Bolfgang, 74 J. Wintermeher, Sophie, 78 J. Befindet Abonnementsl

Emil, 54 J.
Am 21. Januar: Knauer, Beinrich, 1 J. Louis, Deinrich, Aprobe zu dem zwei Blind, Anna, 76 J. Schulze, Bernhard, 51 J. Gartner, We're in s Wiesbader

1 M. Bohn, Gusanne, 83 3.

1 M. Bohn, Gusanne, Baronsethe, 75 3. Berteseld, Hertine, Packers, Bertrub, 84 3. Herteseld, Herteseld, Herteseld, Peitine, Packers, Bertrub, 84 3. Herteseld, Friedrich, Friedrich, 82 3.

1 M. Bohn, Gusanne, Baronsethe, 75 3. Berteseld, Peitine, Packers, Baronsethe, 8 3.

1 M. Bohn, Gusanne, Baronsethe, 75 3. Berteseld, Peitine, Packers, Packe

Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Daller, Bieebol

Befannimadung.

Auf Grund bes § 3 Abfat 2 bes Reichogefebes, betreffend ben Schut bes Brieftaubenvertehrs im Kriege bom 28. Dai 1894, Reichsgeseihlatt Seite 463, wird hiermit jur allgemeinen Renntnis gebracht, daß die Brieftauben-Liebhabervereine "heimfehr", "Pfeil" und "Brieftauben-Liebhaberverein Wiesbaden" dem Berbande beuticher Brieftauben-Liebhabervereine angehören und bie im Befibe nachbezeichneter Mitglieber biefer Bereine befindlichen Brieftauben ben Schub bes er-

		Ber	geichnis.		906
Sib. Str.	Bu- und Borname	Des Mitgliebes Stanb ober Gewerbe	Wohnung	Bahl ber Beiletär- brief- tauben	Lage bes Taubenschlages
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24	Laubersheim, K. Müller. Robert Kuhn, Karl Bremer, Karl Winterweib, Ernst Beng, Adolf Ren, Karl Bamspott, Jal. Borth, Theodor Groß. Wilhelm Machenheimer, L. Koch, Karl Mithel, Fr. Schäfer, Franz Obernheimer, Balter Pfaff, Karl Schmidt, Chr. Zeiger, Otto Urban, Wilh. Franke, Georg Chues, Karl	Tüncher Webger Tüncher Züncher Zümermann Lacierer Glasreiniger Wonteur Küfer Waurerparlier Monteur Hädermeister Tüncher Tachier Dachbedermeister Tapezierer Webger Tüncher Tüncher Tüncher Kaufmann Schneibermeister Kaufmann Schneibermeister Kaufmann Schneibermeister	Ablerstraße 43 Ablerstraße 9 Ablerstr. 20 Dermannstraße 24 Abesennstraße 24 Abesennstraße 39 Platter Str. 156 Artistraße 7 Platter Straße 38 Dohneim Abderstr. 21 Steingasse 12 Anderstr. 13 Abesendstr. 13 Abesendstr. 13 Artisdrichstr. 27 Dellmundstraße 45 Blatter Str. 34 Costellitz. 8 Schackstr. 9 Abesenstr. 8 Schackstr. 9 Abesenstr. 25 Bertramstr. 25 Bertramstr. 25 Bertramstr. 42	35 32 20 28 30 30 25 10 28 24 	Ablerstraße 43 Walramstraße 9 Rblerstraße 29 Rblerstraße 29 Bellerisstr. 29 Helenenstr. 24 Westendstraße 39 Platter Str. 156 Friedrichstr. 44 Platter Str. 38 Dohheim Borderhaus Bointerhaus Bointerhaus

Biesbaben, ben 27. Degember 1916. Der Polizeiprafibent. (geg.) v. Schend.

Des Mitgliebes Wohnung des Tauben of taubert Schreinermeifter Ernft, Karl Dogheimer Str. 75 Rheingauerftr. 8 ? ficher, Bernharb Neugaffe 20 Blücherftr. 19 Badermeifter 20 Borberhans. Bruhl, Beinrich Deufer, Albert Rontrolleur 6 28 29 30 Rentner Partftraße 9 Bartenhaus Fauft, Wilhelm Lithograph hartingfirage 11 40 Borberhous Lang, Karl Lang, August Martloff, Franz 20ellrigtal Bimmermeifter Edernförberftr. 12 10 31 10 Raif. Friebr, Ring 49 Architett Abelheibfir. 24 Bismardring 3 10 Beliot, Runo Bertramftr 28 Schloffermeifter 3ofteiner Str. 23 84 85 Miller-Uri. Alb. Fabritant 10 Borberhaus May, Rarl Edweißguth, W. Mehler, Phil. Badermeifter 20 12 6 Bagemannfir, 23. Biebricher Str. 9 Mentner 37 Geometer Borberhaus Friedrichftraße 38 Dorr, Deinrich Friedrichftrage 55 39 Strob, Mari 40 Borbeimer, Eb. Moripftraße 21 Apothefer 50 Moripftr. 21 Oberle tnont b. R. Gutebefiger 3bfteiner Gtr. 18 3bfteiner Gtr. Rlett. Louis Weinhandtung Rifolasftraße 9 40 Rifolasftraße 9 42 Seilberger, M. Reroftraße 22 22 40 Reroftraße 9 Badermeifter Reroftrage 9 44 Schneiber, 28. 45 Diefenbach &. Dachbedermeifter im Gelbe Reroftrage 18 Sattlermeifter Reroitrage 17 Rarifirage 4 Waterlooftrage Enbert. Rari 20 Budbruder 47 Borg Louis 48 Feir Deinri Saalguffe 28 Wilhelminenftr. 54 48 Feir Deinrich 49 Arnb A. C. 50 Beift, Gerharb Bandwirt 20 Rentmer Bilhelminenfte. Spenglermeifter im Gelbe Waterlooftra# Liebenauftr. 12 51 Steinreder, M. Sonnenberg 52 Fubr, Frit Roufmann im Welbe Philippsberg Butelbefiger Bartftraße 44 Parfftr. 44 Reuberg 16 54 Schweifignth, S Stabtverorbneter Memberg 16

Der Magiftrat.

"Ist er Dir schlecht

Druck von Carl Ritter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Wirb veröffentlicht.

Kur- w

Fremden Erscheint täg

Sountags: Illustrierte und Hauptliste der a Bezugspre

(einschl. Amtsbl " " Vierteijahr " einen Monat ... Bringer durch die Post bezogen Inner

Deutschland und Östen pro Vierteljahr . . . Einzelne Nummern der 30 Pfg. Fägliche Nummern

Schrift- und Geschä Fernspr. Nr. 36

Gesellsc

Eingetroffene Off .tn. Atanasow (Rado

Hptm. von Dewitz dorf), Ltn. Doerink Generalmajor Lehr (Gattin (Allenstein), (Königsberg), Obers Philipp, Ltn. Schmic schothe, Rittm. Schur

Aus d

Anstelle des im J

Übersetzt von Ha Freund K. ist ein iete der Ernährung chonen Tages drück

Mannes, der die Mens Paket in die Hand. "Was enthält es?" "Offine und sieh!" Geste einer Bühnenfee Ich öffnete und sa

ota gescheiter. "Es ist Tee", erklä "O," antwortete chnupftabak." "Nun ja, es ist r

enigstens kein gewö ee. Nimm nur mal inzige Tasse und nie, orte Tee wünschen." Er hatte Recht, ich sie getrunken, hatte ic ich für keinen andern ar überhaupt für nic wollte ich, in aller R sterben. - Line Wool

"Erinnerst Du Dic ar eine seiner ersten "Aber gewiss", war habe ich den Geschma

